

**Produktname: Galectin 3 Kaninchen-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMRe02019**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,ICC/IF
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Ratte, Affe
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Monoklonaler Antikörper
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	0,14 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	50 mM Tris-Glycin (pH 7,4), 0,15 M NaCl, 40 % Glycerin, 0,01 % Natriumazid und 0,05 % Schutzprotein
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsgereinigt

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:500-1:1000,ICC/IF 1:50-1:200
<b>Molekulargewicht</b>	Calculated MW: 26 kDa; Observed MW: 26 kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	LGALS3
<b>Alternative Namen</b>	LGALS3
<b>Gen-ID</b>	3958
<b>SwissProt ID</b>	P17931
<b>Immunogen</b>	Ein synthetisches Peptid des humanen Galectins 3

**Hintergrund**

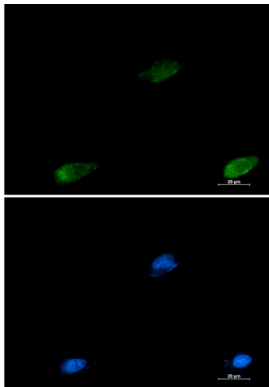
Galaktosespezifisches Lektin, das IgE bindet. Vermittelt möglicherweise zusammen mit dem  $\alpha 3, \beta 1$ -Integrin die durch CSPG4

hervorgerufene Stimulation der Endothelzellmigration. Wird zusammen mit DMBT1 für die terminale Differenzierung von Säulenepithelzellen während der frühen Embryogenese benötigt.

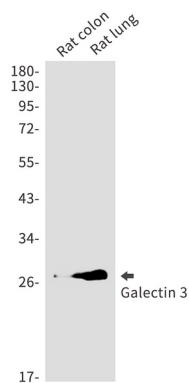
## Forschungsbereich

Neurowissenschaften

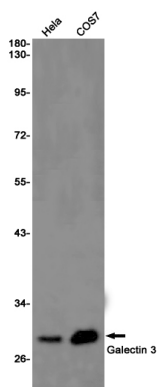
## Bilddaten



Immunocytochemische Analyse von Galectin 3 (grün) in U87-MG unter Verwendung eines Galectin 3-Antikörpers und DAPI (blau).



Western-Blot-Analyse von Galectin 3 in Rattenkolon- und Rattenlungenlysaten unter Verwendung eines Galectin-3-Antikörpers.



Western-Blot-Analyse von Galectin 3 in HeLa- und COS7-Lysaten unter Verwendung eines Galectin-3-Antikörpers